

börsenblatt



WOCHENMAGAZIN FÜR DEN DEUTSCHEN BUCHHANDEL

?

FRAGEN AN CLAUDIA MICHALSKI



© Beuth Verlag

*Claudia Michalski ist
Geschäftsführerin
des Berliner Beuth Verlags*

Beuth steigt ins Ratgebergeschäft ein. Wo sind die Berührungspunkte zu den DIN-Normen?

Michalski: DIN-Normen stehen für technische Kompetenz, Expertenwissen, Sicherheit und Qualität. Die neuen DIN-Ratgeber können helfen, im Alltag richtige Entscheidungen zu treffen – auf dem sicheren Grund genormter Empfehlungen aus dem Hause DIN.

Welche Themen sind denn DIN-tauglich?

Michalski: Im Frühjahr erscheinen fünf Titel – zur richtigen Auswahl von Fahrrädern, zu Wohnmobilen und Caravans, zum Energiesparen im Haushalt sowie zum Thema Spielzeug und Spielgeräte. Ein weiterer Ratgeber soll bei der Erledigung der privaten Korrespondenz helfen. Im Herbst kommen dann

noch Titel für den Häuslebauer dazu.

An wen wenden sich Ihre Ratgeber?

Michalski: Unsere DIN-Ratgeber richten sich ausdrücklich nicht an den bereits versierten Experten, sondern an Menschen, die vor einer Kaufentscheidung stehen oder Sicherheitsfragen des Alltags beantwortet haben möchten. *vb*